Niederschrift Nr. 036

über die am Dienstag, dem 12. November 2019, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene 36. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend (o.T.): Bgm. Rhomberg Elmar (Vorsitzender)

Vizebgm. Rohner Doris GR Pfanner Walter GR Winder Robert GR Pfanner Katharina GR Schwerzler Paul GR Tomasini Peter GR Dietrich Richard GV Koweindl Christine

GV Fink Georg GV König Klaus GV Rusch Claudia

V Rusch Claudia (ab Beschlusspunkt III./5. abwesend)

GV Rüsch Glaudia GV Springer Beatrix GV Schneider Dietmar GV Götze Norbert GV Metzler Alfons GV Böhler Joachim GV Fritz Günther GV Weiß Manuela GV Bischof Thomas

GV Bischof Thomas GV Natter Iris GV Skamletz Rene GV Steinhauser Riccarda

GV Dietrich Peter GV Ammann Peter GV Greußing Elmar GV Flatz Maria GV Schindler Karin GV Em Dressel Petra GV Em Metzler Hermann

Entschuldigt (o.T.): GV Bihlmayer Renate

GV Haider Andreas

Schriftführer (o.T.): Gabriela Paulmichl

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatare und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatare die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Ergebnis Energiemeisterschaft der Lauteracher Kinderbetreuungseinrichtungen:

Die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten und Kleinkindbetreuungen) der Marktgemeinde Lauterach haben im letzten Betreuungsjahr an einer Energiemeisterschaft des Energieinstitutes Vorarlberg teilgenommen. Von September 2018 bis August 2019 wurde gemeinsam versucht, in den einzelnen Einrichtungen Energie (Wasser, Strom, Heizung usw.) einzusparen. Anhand von kleinen Veränderungen in der Gebäudetechnik, den bedachten Umgang mit der Energie im Alltag

gemeinsam mit den Kindern, ist es nachweislich unter fachlicher Begleitung durch den Gebäudewart Andreas Ölz und dem Energieinstitut gelungen, 14 % der Heizkosten und 17 % beim Strom an Energiekosten einzusparen. Dieser eifrige Einsatz soll natürlich belohnt werden. Die Kindergartenkoordinatorin Judith Längle erhielt einen symbolischen Scheck über € 3.000,-, mit dem sie und ihre Kindergartenpädagoginnen einen Teamausflug oder eine Investition in den Kleinkindbetreuungseinrichtungen und Kindergärten finanzieren können.

Vor Eingang in die Tagesordnung stellt Bgm Elmar Rhomberg folgende Tagesordnungspunkte richtig:

2. Veränderungen im Ausschuss für Umwelt und öffentlicher Verkehr:

Durch den Amtsverzicht des Gemeinderats Peter Tomasini ist aufgrund des Antrages der Fraktion "Die Grünen Lauterach" vom 30.10.2019 nachstehende Veränderung (Obmann) im oben angeführten Ausschuss notwendig:

Neu: Karin Schindler (Vorsitzende) - bisher Peter Tomasini (bleibt Mitglied)

Neu: Christian Schindler (Ersatzmitglied)

3. Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2020:

Die Tarife "Familienhelferin Kostensätze pro Stunde" wird in den Tagesordnungspunkt III./3. aufgenommen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Sitzungen des Gemeindevorstandes Bericht
- Verzicht Kandidatur Vizebürgermeisterin siehe Beilage

II. <u>Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 22.10.2019 (Nr. 35):</u> - siehe Beilage

III. Beschlussthemen:

1. Neuwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes: - siehe Beilage

Durch den Amtsverzicht des bisherigen Gemeinderates Peter Tomasini ist eine Neuwahl durch die Gemeindevertretung in den Gemeindevorstand gem. § 58 Vbg. Gemeindegesetz notwendig. Der Wahlvorschlag "Die Grünen Lauterach" vom 22.10.2019 lautet auf GV Karin Schindler. Der Antrag wird von der Mehrheit der Fraktion "Die Grünen Lauterach" unterstützt.

2. Veränderungen im Ausschuss für Umwelt und öffentlicher Verkehr: - siehe Beilage

Durch den Amtsverzicht des bisherigen Gemeinderates Peter Tomasini ist aufgrund des Antrages der "Die Grünen Lauterach" vom 30.10.2019 nachstehende Veränderung (Obmann) im oben angeführten Ausschuss notwendig:

Neu: Karin Schindler (Vorsitzende) - bisher Peter Tomasini

Neu: Christian Schindler (Ersatzmitglied)

- 3. Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2020: siehe Beilage
- **4.** KLAR Beschlussfassung zum Arbeitsprogramm 10+, Budget, Arbeitsstruktur: siehe Beilage

5. Erweiterung Sportanlage Ried - Anpassung Kostenrahmen und Vergabe Rohbaugewerke:

- siehe Beilage
- a) Erhöhung Kostenrahmen
- b) Auftragsvergaben
- 6. <u>Teilabänderung</u> <u>Flächenwidmungsplan</u> <u>- Entwurf; Erweiterung der Sondergebietswidmung Sport im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung der Sportanlage Ried, Erläuterungsbericht vom 05.11.2019: siehe Beilage</u>
- 7. <u>Lerchenauerstraße</u>; <u>Verordnung Zone 30 im Bereich von der Hintergasse bis zur Pariserstraße</u>: siehe Beilage

IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für beide Geschlechter.

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen:

Eintragungen ins Gewerberegister:

Marina Barfus, Kirchstraße 31, Gastgewerbe Beherbergung von Gästen Yusuf Cicek, Unterfeldstraße 35, Gastgewerbe

Verlegung eines Betriebes:

Sarah Pichler, Friseur und Perückenmacherin von Resselstraße 39 in Innsbruck nach Frühlingsgarten 2/5 Lauterach

Sitz- und Namensänderung:

Martin Moosbrugger, Dammstraße 16, ehemals Moosbrugger Baumeister GmbH auf Bauunternehmen Moosbrugger GmbH

Gewerbelöschungen:

Erich Anton Drobez, Bundesstraße 73, Kleinhandel mit Waren aller Art, Gastgewerbe, Einbau von fabriksneuen Tür- und Fensterstahlzargen Ufuk Isleyen, Unterfeldstraße 35, Gastgewerbe

- b) Berichte aus Sitzungen des Gemeindevorstandes vom 22.10.2019:
- SeneCura Sozialzentrum Lauterach Beiratssitzung vom 22.10.2019:
 Hauptthema der 28. Sitzung des Beirates SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH war der Voranschlag 2020. Er wurde einstimmig verabschiedet und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen. Weiters wurde über Bewohneraktivitäten im Heim berichtet und über den geplanten Erweiterungsbau, der auf große Zustimmung im Beirat

stößt, gesprochen.

- Generalsanierung Pfadfinderheim Lauterach - Abschluss:

Die tatsächlichen Sanierungskosten belaufen sich auf ca. € 101.000,--. Seitens der Gemeinde liegt eine Förderzusage von € 40.000,--, basierend auf der Kostenschätzung von € 76.000,-- vor. Trotz Eigenleistung durch den Verein konnte eine Kostenerhöhung nicht verhindert werden. Der Verein wird beim Land Vorarlberg um eine finanzielle Unterstützung und bei der Gemeinde um eine zusätzliche Förderung von max. € 20.000,-- ansuchen.

- ASZ Hofsteig 23. Sitzung Verbandsversammlung vom 16.10.2019:
 - Der Voranschlag 2020 war Hauptthema der Verbandsversammlung vom 16.10.2019. Ziel ist es, die Grundgebühren nicht zu erhöhen. Zum Projekt "Grünschnitt" stellt sich die Frage, wie sich die Fa. Loacker bei der Preisgestaltung von Grünschnitt pro Tonne für die Verarbeitung in Lustenau in den nächsten Jahren verhält. Die Beantwortung dieser Vorfrage ist entscheidend, ob das Projekt in nächster Zeit im Bereich Funkenplatz umgesetzt werden soll.
- Regionales Parkraummanagement Sitzung Lenkungsausschuss vom 09.10.2019:
 Bregenz hätte gerne, dass die 90-min-Regelung (kostenloses Parken während dieser Zeit) in den Hofsteiggemeinden abgeschafft wird. Dies ist für die Hofsteiggemeinden derzeit überhaupt kein Thema. Diese Vorgangsweise ist mit der Wirtschaftsregion Hofsteig (WIGE Hofsteig) abgestimmt. Vielmehr sollte Bregenz die in den Hofsteiggemeinden seit über 1 Jahr laufende Mitarbeiteraktion "ECO-Points" umsetzen. Dies haben Bgm. Markus Linhart und Vizebgm. Sandra Schoch schon vor einem Jahr zugesagt. Geändert werden soll die Guthabenabrechnung für Mitarbeiter wegen möglichen steuerrechtlichen Auswirkungen.
- "LKW-Verkehr in und durch Lauterach" Informationsveranstaltung am 18.11.2019:

 Auf Grund der immer häufiger vorkommenden Beschwerden aus der Bevölkerung bezüglich des hohen Schwerverkehrsanteiles auf der Bundesstraße L190 wurde von der MG Lauterach ein Ingenieurbüro zur Durchführung einer LKW-Verfolgungszählung beauftragt. Am 18.11.2019 werden die Frächter, Spediteure und weitere Unternehmen mit LKW's über das Ergebnis dieser Zählung informiert. Zusätzlich wird auch die derzeitige Rechtslage im Zusammenhang mit dem bestehenden Fahrverbot für LKW >7,5 to auf der Bundesstraße erläutert. An dieser Infoveranstaltung werden der Kommandant der Polizeiinspektion Lauterach und ein Mitarbeiter der Abteilung Verkehrsrecht im Amt der Landesregierung teilnehmen.
- Stromversorgung Bereich Industriegebiet Süd:

Für die weitere Stromversorgung im Industriegebiet Süd u.a. auch für das künftige Betriebsgebiet "Neuwiesn" plant die VIbg. Energienetze GmbH die Errichtung einer Trafostation samt Nieder- und Hochspannungsleitungen bei der Sportanlage.

- Vergabe Energiecontracting für die öffentliche Straßenbeleuchtung:
 Den Auftrag zur Umrüstung der bestehenden 316 Leuchtenköpfe auf LED-Technik, wurde auf Basis des Energiecontractingvertrags an die Illwerke VKW AG, Weidachstraße 6, 6900 Bregenz vergeben.
- c) <u>Verzicht Kandidatur Vizebürgermeisterin</u>: siehe Beilage

GV Koweindl Christine verzichtet mit Schreiben vom 21.10.2019, auf die Kandidatur zur Vizebürgermeisterin. Die Vorgehensweise von GV Haider Andreas wird von der Fraktion FUB verurteilt. Ein klärendes Gespräch mit GV Koweindl Christine oder mit dem Bürgermeister wäre wesentlich zielführender gewesen. Der Obmann der Fraktion FUB Lauterach, GR Paul Schwerzler versichert, dass die Aufsichtsbeschwerde bei der BH Bregenz bezüglich des geplanten Wahlvorschlages von GV Christine Koweindl zum Amt der Vizebürgermeisterin alleine von GV Andreas Haider ausgegangen ist und es ihm leidtut, dass diese Einzelaktion ein so ungutes Ausmaß und Folgen bewirkte. Diese Aktion war nicht mit der FUB abgestimmt. Er informiert, dass GV Andreas Haider in der kommenden Gemeindevertretungssitzung am 18.12.2019 seinen Rücktritt aus der Gemeindevertretung bekannt geben wird.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 22.10.2019 (Nr. 35):

Das Gemeindevertretungsprotokoll Nr. 35 vom 22.10.2019 wurde einstimmig mit 30:0 genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Neuwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes:

Durch den Amtsverzicht des bisherigen Gemeinderates Peter Tomasini (Fraktion "Die Grünen Lauterach") ist eine Neuwahl notwendig. Der Wahlvorschlag vom 22.10.2019 lautet auf GV Karin Schindler. Der Antrag wird von der Mehrheit der Fraktion "Die Grünen Lauterach" unterstützt.

Die Stimmenauszählung im geheimen Wahlgang übernahmen: GV Christine Koweindl, GV Elmar Greußing, GV Günther Fritz, GV Peter Ammann

Die Gemeindevertretung wählt GV Karin Schindler mehrheitlich mit (23 : 1 nein, 6 ungültig) zum Gemeinderat. GR Karin Schindler nimmt die Wahl an.

2. Veränderungen im Ausschuss für Umwelt und öffentlicher Verkehr:

Die Gemeindevertretung wählt einstimmig 30: 0 GR Karin Schindler zur Vorsitzendenden des Ausschusses für Umwelt und öffentlichen Verkehr. Die Gemeindevertretung wählt einstimmig 30: 0 GV Em Christian Schindler zum Ersatzmitglied im Ausschuss für Umwelt und öffentlicher Verkehr.

3. Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2020:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Die Gebühren und Abgabentarife für das Jahr 2020 werden gemäß der beiliegenden Aufstellung festgesetzt.

4. KLAR Beschlussfassung zum Arbeitsprogramm 10+, Budget, Arbeitsstruktur:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 30 : 0 beschlossen:

Die entsprechende Absichtserklärung zur Kofinanzierung des regionalen KLAR Budgets in Höhe von € 9.700.- für die Projektlaufzeit von zwei Jahren zu unterzeichnen, sowie ausreichend Budgetmittel für die Umsetzung der Maßnahmen zur Verfügung zu stellen und als Sprecher der KLAR planb Modellregion Bgm. DI Thomas Schierle namhaft zu machen.

5. Erweiterung Sportanlage Ried - Anpassung Kostenrahmen und Vergabe Rohbaugewerke:

GR Karin Schindler ist bewusst, dass eine Kostenschätzung schwierig ist. Dass aber eine solche Erhöhung durch die angeführten Gründe ausgelöst wird, ist für sie fraglich. Eine Kostenrahmenerhöhung von 25 % dürfte Auswirkungen auf andere Projekte haben, sie sieht die Erhöhung kritisch. GR Karin Schindler stimmt der Auftragsvergabe nicht zu, da sie auch der Kostenüberschreitung nicht zugestimmt hat. Für Bgm Elmar Rhomberg war von Beginn an die Klarheit, wie sie jetzt vorliegt, nicht vorhanden. Der empfohlene neue Kunstrasen sei wesentlich teurer, weil eine Ausführung mit "Granulat aus Altplastik" nicht mehr möglich ist. Die neue Lichtanlage (200 Lux) sowie der noch schlechtere Untergrund der Fußballfelder, usw. schlagen auf die Kosten.

GV Peter Ammann und die Fraktion SPÖ stehen dem Projekt grundsätzlich positiv gegenüber. Er bemängelt aber die Kosteneinschätzungen. Er empfiehlt, zukünftig Fachleute frühzeitig miteinzubeziehen oder bei Kostenschätzungen so lange zuzuwarten, bis genauere Daten zur Verfügung stehen. Er befürchtet, dass nun das Jugendhaus wieder hintanstehen muss.

GR Walter Pfanner meint, dass der Kostenerhöhung zugestimmt werden soll. Nur darf diese Erhöhung nicht zu Lasten der Infrastruktur gehen.

GR Paul Schwerzler findet, dass die Kostenerhöhung ein großer Brocken ist, jetzt aber anzufangen, ein Stückwerk zu machen sei problematisch. Er steht zu diesem Projekt und wird deshalb für die Kostenüberschreitung stimmen.

Vizebgm Doris Rohner wird gegen die Kostenrahmenerhöhung stimmen. Sie sieht andere Projekte in weite Ferne rücken. Sie hat bereits bei der Abstimmung zur Erweiterung Sportanlage Ried dagegen gestimmt.

Bgm Elmar Rhomberg stellt klar, dass keine Projekte zurückgestellt werden müssen. Insbesondere das Jugendhaus war kein finanzielles, sondern ein Standortthema.

GV Peter Tomasini kritisiert die Vorgehensweise (im Finanzausschuss nicht behandelt). Bgm Elmar Rhomberg kann diesen Vorhalt nicht nachvollziehen, den GV Peter Tomasini war zum Zeitpunkt des Finanzausschusses (er ist Mitglied dieses Ausschusses) bereits über die Kostenerhöhung informiert. Bürgermeister Elmar Rhomberg weist nochmals auf die tolle ehrenamtliche Arbeit des FC Lauterach hin.

Die Gemeindevertretung hat mit 24:5 (Vizebgm Doris Rohner, GR Karin Schindler, GV Peter Tomasini, GV Elmar Greußing, GV Maria Flatz stimmen dagegen; GV Claudia Rusch nicht anwesend) beschlossen:

a) <u>Erhöhung des Kostenrahmens</u>:

Der Kostenrahmen für die Umsetzung des Projekts "Erweiterung Sportanlage Ried" wird auf netto € 5.065.000,- festgesetzt.

b) Auftragsvergaben:

Die Gemeindevertretung hat mit 24: 4 (GR Karin Schindler, GV Peter Tomasini, GV Elmar Greußing, GV Maria Flatz stimmen dagegen, GV Iris Natter und GV Claudia Rusch nicht anwesend) beschlossen:

Auf Grundlage des von der Gemeindevertretung am 18.09.2018 und 12.11.2019 beschlossenen Kostenrahmens betreffend die Umsetzung des Projekts "Erweiterung Sportanlage Ried", werden nachfolgende Rohbaugewerke im Rahmen einer Direktvergabe bzw. Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung gemäß BVergG 2018, entsprechend den Vergabeempfehlungen von Architekt Dietmar Walser bzw. den jeweiligen Fachplanern an folgende Firmen vergeben:

- 1. Baumeisterarbeiten an die Fa. Gobber Bau, Bregenz / Lauterach um netto € 855.000.00 abz. 3 % Skonto
- 2. Tiefengründung Pilotierungsarbeiten an die Fa. Winsauer Bau GmbH, Dornbirn um netto € 115.242,13 abz. 3 % Skonto
- 3. Betonfertigteile an die Fa. Nägele Betonfertigteil- u. Transportbetonwerk GmbH, Röthis um netto € 269.611,83 abz. 3 % Skonto
- 4. Sportplatzbau an die Fa. Sport- und Gartenbau Loacker GmbH & Co KG, Koblach um netto € 648.464,18 abz. 3 % Skonto
- 5. Personenaufzug an die Fa. Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH, Dornbirn um netto € 22.091.00 abz. 3 % Skonto
- 6. Schwarzdecker u. Spengler an die Fa. Rusch Abdichter, Spengler + Dachdecker GmbH, Lauterach um netto € 177.964,34 abz. 3 % Skonto
- 7. Elektroinstallationen an die Fa. Rist & Co GmbH, Wolfurt um netto € 369.717,62 abz. 3 % Skonto
- 8. Heizung- u. Sanitärinstallationen an die Fa. Intemann GmbH, Lauterach um netto € 330.906,31 abz. 3 % Skonto
- 9. Lüftungsinstallationen an die Fa. Intemann GmbH, Lauterach um netto € 164.100,75 abz. 3 % Skonto

6. <u>Teilabänderung Flächenwidmungsplan – Entwurf; Erweiterung der Sondergebietswidmung Sport im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung der Sportanlage Ried, Erläuterungsbericht vom 05.11.2019:</u>

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 (GV Claudia Rusch nicht anwesend) beschlossen:

Der Entwurf der Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, im Bereich des Gst 978, GB Lauterach, wird wie aus der Planbeilage *Flächenwidmungsplan-Änderung Entwurf, vom 05.11.2019, Zl V-031.2/2019/01*, ersichtlich und wie im *Erläuterungsbericht, vom 05.11.2019, Zl V-031.2/2019/01*, beschrieben beschlossen.

7. <u>Lerchenauerstraße</u>; <u>Verordnung Zone 30 im Bereich von der Hintergasse bis zur</u> <u>Pariserstraße</u>:

Ergänzend zum Beschluss der Gemeindevertretung zur Umsetzung der Geschwindigkeitsregelung auf Gemeindestraßen vom 18.12.2018, soll der Bereich Lerchenauerstraße, von der Hintergasse bis zur Pariserstraße, ebenfalls Zone 30 verordnet werden.

Die Gemeindevertretung hat mit 13 ja: 16 nein den Antrag abgelehnt (Bgm. Rhomberg Elmar, Vizebgm. Rohner Doris, GR Pfanner Katharina, GR Robert Winder, GR Dietrich Richard, GV Koweindl Christine, GV Fink Georg, GV König Klaus, GV Springer Beatrix, GV Schneider Dietmar, GV Götze Norbert, GV Metzler Alfons, GV Böhler Joachim, GV Em Dressel Petra, GV Skamletz Rene, GV Em Metzler Hermann; GV Claudia Rusch nicht anwesend).

GR Robert Winder möchte eine Gesamtlösung (und kein Stückwerk), die über das gesamte Ortsgebiet gestülpt werden kann. Die Angelegenheit soll nochmals ausführlich im Ausschuss diskutiert werden. Dafür und Dagegen sollen besser abgewogen werden. GR Walter Pfanner widerspricht dem. Wenn heute der Straßenplan angeschaut wird, gibt es ganze Zonen mit 30 km/h-Beschränkung. Von einem Stückwerk kann nicht gesprochen werden. Für GV Peter Ammann stellt der Bereich von der Hintergasse bis zur Pariserstraße eine besondere Gefahrenstrecke dar. Deshalb ist eine 30 km/h Beschränkung gerechtfertigt.

IV. Allfälliges

a) <u>Nächste Gemeindevertretungssitzung:</u> Mittwoch, 18.12.2019, um 17.30 Uhr, im Rathaussaal

b) Rikschas-Fahrräder:

GV Elmar Greußing fragt nach, ob zwischenzeitlich schon zwei Rikschas bestellt wurden. GR Katharina Pfanner verneint, das Projekt Rikschas befindet sich noch in der Findungsphase.

c) Alte Senderholzbrücke:

GV Elmar Greußing erkundigt sich nach der Senderbrücke. Bgm Elmar Rhomberg informiert über den regionalen Prozess der L41, in welchem Überlegungen seitens des Landes bzgl. der Erneuerung der Brücke diskutiert werden. Derzeit liegt kein Plan zur Realisierung einer neuen Brücke im Rathaus Lauterach vor.

d) Abschlussveranstaltung "Auf gesunde Nachbarschaft – von klein auf":

GR Katharina Pfanner informiert über die Abschlussveranstaltung "Auf gesunde Nachbarschaft – von klein auf", die am 29.11.2019, um 15.30 Uhr, in der Alten Seifenfabrik stattfindet.

e) Weihnachtsmarkt:

GV Dietmar Schneider informiert über den 9. Lauteracher Weihnachtsmarkt, am 30.11.2019, ab 14.00 Uhr, bei der Alten Säge.

f) Drogennachweis im Abwasser:

GV Klaus König gibt einen kleinen Einblick über den Drogennachweis, der über die Abwässer der Kläranlage ausgewertet wurde. Nähere Infos gibt GV Klaus König.

g) Laternenfest der Kindergärten:

Vizbgm. Doris Rohner berichtet, dass heuer das Laternenfest im kleinen Rahmen im jeweiligen Kindergarten stattgefunden hat. Dies war der Wunsch der Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen. Die Gerüchte, das Laternenfest würde aus Kostengründen nicht mehr im großem Rahmen stattfinden, sind falsch.

Ende der Sitzung: 22.05 Uhr	
Gabriela Paulmichl, Schriftführer	Elmar Rhomberg, Bürgermeister